

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Bruno Hildenbrand .....	11
Einleitung .....	19
1 Einführung .....	25
TEIL 1	
Voraussetzungen .....	25
<i>Materialien als Daten</i> .....	26
<i>Methoden für die qualitative Datenanalyse</i> .....	29
<i>Grounded Theory</i> .....	29
<i>Komplexe Theorie</i> .....	31
<i>Leitlinien und Faustregeln, keine Vorschriften</i> .....	32
<i>Forschung als Arbeit</i> .....	34
Qualitative Datenanalyse: eine Einführung .....	35
<i>Komplexität</i> .....	35
<i>Kontextwissen</i> .....	36
<i>Induktion, Deduktion und Verifikation</i> .....	37
<i>Ein Beispiel</i> .....	40
<i>Einige Punkte über Arbeitsschritte</i> .....	44
<i>Glossar wichtiger Begriffe</i> .....	48
TEIL 2	
Analyse nach der Grounded Theory: Hauptelemente .....	50
Forschungsphasen und die einzelnen Vorgehensweisen .....	52
Grundlegende Verfahren .....	54
<i>Konzepte und ihre Indikatoren</i> .....	54
<i>Datenerhebung</i> .....	55
<i>Kodieren</i> .....	56
<i>Soziologisch konstruierte Codes und natürliche Codes</i> ...	64
<i>Schlüsselkategorien</i> .....	65
<i>Wer soll kodieren?</i> .....	68
<i>Theoretical Sampling</i> .....	70

<b>2 Zwei Illustrationen</b> .....	72
Eine Seminarsitzung: Umgang mit dem Schmerz .....	73
Kodieren durch Detailanalyse .....	83
<i>Das Interview (von Aaron Smith)</i> .....	84
<i>Analyse und Überlegungen (des Dozenten)</i> .....	86
<b>3 Kodes und Kodieren</b> .....	90
Erste Schritte beim offenen Kodieren: eine fruchtbare Sitzung .....	92
Offenes, axiales und selektives Kodieren .....	94
<i>Offenes Kodieren</i> .....	95
<i>Axiales Kodieren</i> .....	101
<i>Selektives Kodieren</i> .....	106
Die Verwendung von Kodes in Veröffentlichungen .....	115
Kodieren nach strukturellen und interaktionellen Bedingungen .....	118
Faustregeln .....	122
<b>4 Seminar über offenes Kodieren</b> .....	124
Seminarsitzung .....	125
Analytischer Kommentar .....	147
<b>5 Memos und Memos schreiben</b> .....	151
Memos, Memotypen und Kommentare .....	153
Faustregeln für das Schreiben von Memos .....	172
Zusammenfassung .....	174

<b>6 Memos in Form von Teamsitzungen und graphischen Darstellungen</b> .....	175
Teamsitzungen als Memos .....	175
<i>Das zusammenfassende Memo</i> .....	176
<i>Die Darstellung: Sicherheit, Gefahr und Risiko</i> .....	176
<i>Über die Diskussion</i> .....	182
<i>Die Diskussion</i> .....	186
Theorie-Memos und Schaubilder .....	190
<i>Funktionale Schaubilder</i> .....	190
Didaktische Schaubilder als Memos .....	197
Faustregeln .....	198
<b>7 Illustrationen von typischen Problemen</b> .....	200
Beispiel 1	
<i>Eine elementare Zeile-für-Zeile-Analyse</i> .....	200
Beispiel 2	
<i>Dimensionalisieren</i> .....	204
Beispiel 3	
<i>Zu umfangreiches Kontextwissen</i> .....	211
Beispiel 4	
<i>Zuviel Datenmaterial und kaum analytische Arbeit</i> ....	213
Beispiel 5	
<i>Makroskopische Bedingungen und mikroskopische Daten in einen Zusammenhang bringen</i> .....	215
Beispiel 6	
<i>Das zentrale Thema der Studie bestimmen</i> .....	217
Beispiel 7	
<i>Die Lücke im Diagramm finden</i> .....	220
Zusammenfassung .....	222

<b>8 Integrative Diagramme und Integrations Sitzungen</b> .....	223
Schritte beim Erstellen eines integrativen Diagramms: eine Arbeitssitzung .....	224
<i>Phase 1</i> .....	226
<i>Phase 1, Kommentar</i> .....	228
<i>Phase 2</i> .....	228
<i>Phase 2, Kommentar</i> .....	230
<i>Phase 8</i> .....	231
<i>Phase 8, Kommentar</i> .....	232
Zwei Kommentare im Anschluß an Beratungssitzungen ....	234
Faustregeln .....	237
<b>9 Integration durch Diagramme, Memosequenzen, Forschungsberichte</b> .....	238
Integrative Diagramme: Faustregeln .....	239
Integration durch Memosequenzen und Memoreihen .....	240
Die Memosequenz .....	246
Von der Memosequenz zum Forschungsbericht .....	268
Faustregeln für das Schreiben von Memosequenzen .....	269
Schreiben als Integrationstechnik .....	271
Eine letzte Anmerkung .....	273
<b>10 Fallmaterialien präsentieren: Daten und Interpretation</b> ....	274
Anschauungsmaterial .....	275
Fallbeschreibungen und Fallrekonstruktionen .....	277
<i>Aufbau einer Fallrekonstruktion</i> .....	278
<i>Aufbau einer Fallbeschreibung</i> .....	281

Fallbeispiel Nr. 1	
<i>Das Wechselspiel von Verlaufskurve und Biographie:     der Prozeß der Renormalisierung</i> .....	285
Fallbeispiel Nr. 2	
<i>Soziale Welt/Schauplatz: Gefahr und Diskussionen</i> .....	293
<b>11 Formale Theorie im Stil der Grounded Theory: Bewußtheitskontexte</b> .....	<b>303</b>
<b>12 Wissenschaftliche Veröffentlichungen lesen und schreiben</b> .....	<b>313</b>
Auf die analytische Logik hin lesen .....	313
Die Lesarten .....	316
Von der Analyse nach der Grounded Theory zum Forschungsbericht .....	323
<i>Klarheit der Analyse</i> .....	324
<i>Vertrauen in die Analyse</i> .....	326
<i>Leserschaft</i> .....	327
<i>Die Theorie formulieren</i> .....	330
<b>13 Forschungsarbeit – Forschungsberatung und Lehre: Leitlinien, Strategien und Stil</b> .....	<b>333</b>
Die Beratung .....	334
Die Beratung von Studenten .....	336
Die Vermittlung des Analysemodus im Seminar .....	338
Die Vermittlung von Forschungsplanung .....	346
Vier notwendige Fähigkeiten .....	348
Nach einer Sitzung im Forschungskolloquium .....	351
Die Kultur der Grounded Theory .....	354
<b>Epilog</b> .....	<b>357</b>

## Anhang

Das Entdecken einer neuen Theorie, ausgehend von einer bestehenden Theorie .....	359
<b>Literatur</b> .....	365
<b>Namenregister</b> .....	369
<b>Sachregister</b> .....	371